

## **FPÖ-Darmann: GTI-Treffen ist unverzichtbar für die Region Wörthersee!**

Utl.: Grüner Verbots- und Verhinderungspolitik endlich Einhalt gebieten - Verstärkte Polizeipräsenz in der Nacht bringt Beruhigung =

Klagenfurt (OTS) - Der Kärntner FPÖ-Obmann und Spitzenkandidat für die Landtagswahl, Gernot Darmann, sowie der für Veranstaltungen zuständige Veldener FPÖ-Gemeindevorstand Markus Kuntaritsch verwehren sich nach heutigen Medienberichten gegen die andauernde Diffamierung des GTI-Treffens durch die Grünen. „Alles was nicht in das Weltbild der Grünen passt, muss verboten oder verhindert werden. Von Seiten der FPÖ sind die zig-tausenden friedlichen GTI-Fans in Kärnten herzlich willkommen. Sie machen Kärnten in ganz Europa bekannt und bringen in der wichtigen Vorsaison auch eine enorme Wertschöpfung von 15 bis 20 Mio. Euro für die gesamte Region“, erklärt Darmann. Diese gelte ebenso für die Fans des Harley-Treffens.

Unbestritten sei das GTI-Treffen eine der wichtigsten Tourismusveranstaltungen für die Region Wörthersee mit einer auch für Gesamt-Kärnten notwendigen Wertschöpfung. Nach der „erfolgreichen“ Vertreibung des Beachvolleyball-Turniers sei die rot-grün-schwarze Koalition drauf und dran, auch das GTI-Treffen aus Kärnten zu vertreiben und einen massiven Verlust von Nächtigungen, Umsatz, Wertschöpfung und Arbeitsplätzen zu verursachen.

Darmann: „Die Auflagen und Kontrollen für das GTI-Treffen sind unserer Auffassung nach hoch genug. Das beweisen auch die Aussagen der dafür zuständigen Polizei, die einen deutlichen Rückgang an Verletzungen des Lärmschutzes und sonstiger Auflagen verzeichnet. Die Berufung auf Richtlinien der Weltgesundheitsorganisation ist für ein nur an wenigen Tagen des Jahres in Tourismusgemeinden stattfindendes Event an den Haaren herbeigezogen und steht in keiner Relation zum erzielten Nutzen für die jeweilige Gemeinde und die Region.“ Unruhestifter müssten natürlich aus dem Verkehr gezogen und hart bestraft werden. „Das passiert auch. Ich danke der Polizei und allen Einsatzkräften für ihre hervorragende Arbeit“, betont der FPÖ-Chef.

Auch FPÖ-Gemeindevorstand Markus Kuntaritsch aus Velden hält im Interesse der Tourismusbetriebe und der Arbeitsplätze rund um den Wörthersee am GTI-Treffen in seiner jetzigen Form fest: „Das

GTI-Treffen ist für alle Wörthersee-Gemeinden als wertvoller Impuls und Start in die Sommersaison einfach unverzichtbar. Es ermöglicht vielen kleinen Tourismusunternehmen das Überleben. Die Sorgen der Selpritscher Bürger müssen aber sehr ernst genommen werden. Ich trete daher für eine verstärkte Polizeipräsenz vor allem in der Nacht ein", betont der Gemeindevorstand.

(Schluss)

~

Rückfragehinweis:

FPÖ Kärnten  
0463/56 404

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/2191/aom>

\*\*\* TP-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.TOURISMUSPRESSE.AT \*\*\*

TPT0009 2018-01-25/14:41

251441 Jän 18

Link zur Aussendung:

[https://www.tourismuspresse.at/presseaussendung/TPT\\_20180125\\_TPT0009](https://www.tourismuspresse.at/presseaussendung/TPT_20180125_TPT0009)